

Consulting in Mathematik

Informationen für Kunden der Beratung am mathematischen Institut, Universität Bern

Oktober 2013

Dieses Informationsblatt informiert in groben Zügen über die Vorgehensweise der Initialisierung und Durchführung einer potentiellen Zusammenarbeit zwischen dem Mathematischen Institut (MAI), Universität Bern, und einem Beratungskunden.

Erstberatungsgespräch

Zu einem an das Institut herangetragenen Projekt findet zunächst ein Erstberatungsgespräch am MAI statt. Für Neukunden ist die Erstberatung in der Regel kostenlos, sofern sie weniger als eine Stunde dauert. Die Terminvereinbarung erfolgt nach Absprache des Beraters mit dem Beratungskunden. Beratungstermine, die nicht wahrgenommen werden können, müssen vom Beratungskunden rechtzeitig abgesagt werden; andernfalls behält sich das MAI eine Verrechnung vor.

Am Erstberatungsgespräch nehmen in der Regel zwei Mitarbeiter des MAI teil, wobei mindestens ein Mitglied der Institutsleitung anwesend ist. Handelt es sich beim jeweiligen Projekt um eine im Rahmen einer Abschlussarbeit (z.B. Dissertation oder Masterarbeit) durchgeführte Beratung, so ist neben dem Studierenden auch dessen Betreuer in die Beratung miteinzubeziehen.

Im Rahmen des Erstberatungsgesprächs stellt der Beratungskunde sein Projekt vor, und es wird über eine künftige Zusammenarbeit im Projekt entschieden. Das MAI behält sich vor, eine Zusammenarbeit abzulehnen.

Zeitliche Verfügbarkeit und Projektplan

Im Falle einer Zusammenarbeit werden ein Analyseplan sowie ein Zeitplan für die künftige Zusammenarbeit und ein Kostenrahmen vereinbart. Über geplante Publikationen, Vorträge und Posters (oder Patente) soll bereits vor der Planungsphase gesprochen und eine allfällige Co-Autorenschaft geregelt werden.

Der Zeitplan für die Projektabwicklung hängt vom Umfang des Projekts und von der personellen Kapazität innerhalb des MAI ab. Projekte werden nur dann übernommen, wenn nebst den laufenden Aufgaben am MAI genügend Zeit vorhanden ist, um eine adäquate Bearbeitung sicherzustellen.

Publikationen

Bei Publikationen, Vorträgen oder auf Postern (oder auch Patenten), welche im Zusammenhang mit einem am MAI ausgeführten Projekt stehen, soll das mathematische Institut und die am Projekt beteiligten Mitarbeitenden gebührend aufgeführt sein. Endmanuskripte müssen immer durch den Berater genehmigt werden.